

PRESSEINFORMATION FÜR DIPLOMATIC WORLD INSTITUTE **Anlässlich der Eröffnung der Dependance in Leipzig am 27.03.2026**

Diplomatic World Institute eröffnet Dependance im Leipziger Fürstenhof

Mit der Eröffnung einer neuen Dependance im traditionsreichen Leipziger Fürstenhof setzt das Diplomatic World Institute ein klares Zeichen für Dialog, internationale Zusammenarbeit und vertrauensvolle Kommunikation in einer zunehmend komplexen Welt.

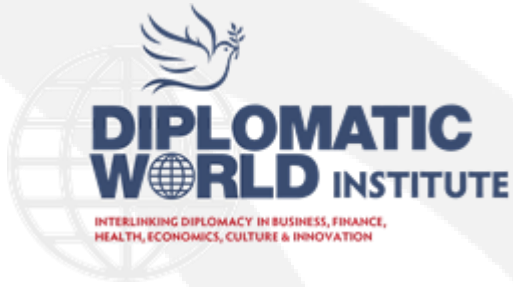
Als unabhängiger Think Tank und internationale Dialogplattform bringt das Diplomatic World Institute Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur zusammen. Es versteht sich als international agierende Brücke zwischen Nationen, Märkten und Kulturen und schafft Räume für lösungsorientierten Austausch zu zentralen Zukunftsthemen.

Am vergangenen Freitag versammelten sich mehr als 100 geladene Gäste aus Diplomatie, Politik, Wirtschaft und Kultur, um die neue Niederlassung feierlich zu eröffnen. Unter ihnen befanden sich Honorarkonsuln, Regierungsvertreter, Unternehmer sowie Künstler aus ganz Deutschland, die den Abend für intensive Gespräche über aktuelle globale Entwicklungen nutzten.

„Wir werden zukünftig wieder in Leipzig Diplomaten und Repräsentanten aus aller Welt zu Gesprächen vereinen“, erklärte Barbara Dietrich, CEO von Diplomatic World und Mitgründerin des Diplomatic World Institute. Sie zählt zu den prägenden Persönlichkeiten im internationalen diplomatischen Umfeld und engagiert sich seit Jahren für den globalen Dialog sowie den Austausch zwischen Entscheidungsträgern.

Mit Leipzig wurde bewusst ein Standort gewählt, der seit Jahrhunderten für internationalen Austausch, Handel und Begegnung steht. Der Fürstenhof als historischer Ort unterstreicht diesen Anspruch und verbindet Tradition mit einer neuen Plattform für zeitgemäße diplomatische Formate. Lucille Kristiansen, Hausherrin des LUMIÈRE Boutiquehotels sowie Repräsentantin des Diplomatic World Institute in Leipzig und Berlin, betonte: „An diesem Ort, an dem Diplomatie und Handel seit jeher eng miteinander verbunden sind, wollen wir neue Impulse setzen und den internationalen Dialog aktiv fördern.“

Die neue Dependance versteht sich als Begegnungs- und Diskussionsplattform für internationale Akteure. Geplant sind künftig regelmäßige Gesprächsformate, Veranstaltungen und interdisziplinäre Austauschformate, die den persönlichen Dialog in den Mittelpunkt stellen.



In einer Zeit wachsender globaler Herausforderungen gewinnt direkte, vertrauensvolle Kommunikation zunehmend an Bedeutung. Die Leipziger Dependence des Diplomatic World Institute soll hierzu einen aktiven Beitrag leisten und den Austausch zwischen internationalen Entscheidungsträgern nachhaltig stärken.

„Wir müssen Lösungen finden und nach vorne schauen“, so Barbara Dietrich. Barbara Dietrich
CEO DIPLOMATIC WORLD